

Hinweise zu infektionsschützenden Maßnahmen bei Bezirksratssitzungen

Die Vorschriften der derzeit gültigen Niedersächsischen Verordnung über infektionspräventive Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 und dessen Varianten (Niedersächsische Corona-Verordnung) sind zu beachten. Ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen soll eingehalten werden. Das Tragen einer Maske (medizinischer Mund-Nasen-Schutz oder eine FFP2-Maske) beim Zugang zum sowie beim Verlassen des Sitzplatz/es wird empfohlen. Eine Limitierung der Gästezahl ist nicht ausgeschlossen. Zudem ist jeweils ein Formular mit den Kontaktdaten auszufüllen.

gez.

Marius Beddig
Referat Bezirksgeschäftsstellen
Im Fachbereich Zentrale Steuerung

Von: Weitner, Felix <felix.weitner@bsvg.net>
Gesendet: Donnerstag, 21. Oktober 2021 16:39
<verwaltungsstelle.wenden@braunschweig.de>

Betreff: Benennung von Mitgliedern für den Mobilitätsbeirat in der Wahlperiode 2021-2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in den kommenden Jahren wird die BSVG den bewährten Mobilitätsbeirat aus Vertretern der Stadtbezirke weiterführen. Daher bitten wir Sie, diese Nachricht in die konstituierenden Sitzungen Ihrer Stadtbezirksräte weiterzutragen, damit diese wieder je **zwei Vertreter für den Mobilitätsbeirat benennen** können.

Über den Mobilitätsbeirat wollen wir einen guten Austausch mit unseren Fahrgästen sicherstellen und die Themen erfahren, die in den jeweiligen Stadtbezirken rund um das Thema ÖPNV relevant sind. Geplant sind halbjährliche Treffen – wenn es die Pandemie-Lage zulässt, persönlich und andernfalls digital. Bei diesen Treffen stellen wir die aktuellen Themen und Projekte der BSVG vor und stehen Rede und Antwort zu allen Fragen rund um den ÖPNV in Braunschweig.

Wie eingangs erwähnt, kann jeder Stadtbezirksrat zwei Personen für die Mitarbeit im Mobilitätsbeirat benennen. **Die Personen müssen nicht Mitglieder des Stadtbezirksrats sein.** Wichtig ist uns jedoch, dass **die benannten Personen** im Sinne des wechselseitigen Austauschs zwischen BSVG und Stadtbezirksräten **regelmäßige Nutzer des ÖPNV in Braunschweig** sind und **bereit sind, ihrem Stadtbezirksrat über die Arbeit im Mobilitätsbeirat zu berichten.** Für eine unkomplizierte Abstimmung ist die Erreichbarkeit per E-Mail notwendig.

Wir bitten **bis zum 10. Dezember 2021** um Rückmeldung, welche zwei Personen (bitte unter Angabe der E-Mail-Adresse und der Postanschrift) jeweils als Mitglieder für den Mobilitätsbeirat aus den einzelnen Stadtbezirken benannt werden. Wir nehmen dann Kontakt zu den Damen und Herren auf und laden sie zu den Treffen des Beirats ein.

Für **Ende Januar/Anfang Februar 2022** planen wir eine Veranstaltung mit den Mitgliedern des alten und des neuen Mobilitätsbeirats sowie dem Aufsichtsrat der BSVG auf dem Busbetriebshof am Lindenbergs. Wir wollen unseren neuen Betriebshof und die aktuellen Projekte der BSVG bei einem „get together“ vorstellen. Wir freuen uns darauf, die Mitglieder des neuen Beirats in einem lockeren Rahmen kennenzulernen und wollen die Gelegenheit nutzen, uns vom „alten“ Beirat zu verabschieden, bevor wir die erste offizielle Sitzung dann im Laufe des Frühjahrs 2022 veranstalten werden.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Felix Weitner
Marketing/Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher

BSVG · Braunschweiger Verkehrs-GmbH
Am Hauptgüterbahnhof 28 · 38126 Braunschweig

Tel. +49 531 383 35 85
E-Mail felix.weitner@bsvg.net

www.bsvg.net

Geschäftsführer: Jörg Reincke · Aufsichtsratsvorsitzender: Frank Flake

Registergericht: Braunschweig HRB 654

Antragsteller: (Name und Anschrift)
Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V.
c/o Stadtteilladen
Neustadtring 16a
38114 Braunschweig
Tel.: 0531-1218999
E-Mail: bs.stadtteilladen@t-online.de

Braunschweig, 25.10.2021

Bankverbindung:
Braunschweigische Landessparkasse
Konto-Nr.: 1519263
B L Z : 25050000
IBAN: DE 51 2505 0000 0001 5192 63

Stadt Braunschweig
Fachbereich Zentrale Steuerung
Bezirksgeschäftsstelle Mitte
Bohlweg 30
38100 Braunschweig



Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

500,00
EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Ausstattung eines Arbeitsplatzes für Besucher des Stadtteilladens mit PC und Software.

Der Förderverein berät und betreut Stadtteilbewohner u. a. in den Bereichen Hausaufgabenhilfe und Arbeitslosengeld II. Oft verfügen unsere Besucher nicht über entsprechendes Equipment, so dass wir durch einen entsprechenden PC-Arbeitsplatz ihnen die Möglichkeit geben möchten, selbstständig bzw. unter Anleitung im Internet z.B. für Schulreferate oder nach Arbeitsplätzen zu recherchieren und Bewerbungen zu schreiben.

Die Kosten für den Arbeitsplatz betragen 600 Euro. Da der Förderverein aus dem laufenden Haushalt nur 100,00 Euro aufbringen kann, beantragen wir hiermit 500,00 Euro als Fehlbetragsfinanzierung.

*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung

(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

1 PC incl. Maus, Tastatur und windows 10 500,00 €
Software Office 2019 standard 100,00 €

600,00
EUR ¹

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel:

100,00
EUR

2.2 Sonstige Mittel:

(z. B. Spenden, Eintrittsgelder)

0,00
EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten

(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)

0,00
EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:

500,00
EUR

Summe Finanzierung:

600,00
EUR ¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die
durch den Zuschuss gefördert werden soll 1.-30.12.2021

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: 15.12.2021

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: ²

Ansprechpartner/in: Herr Kampmann Tel.-Nr.: 0163-6350531

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben
und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht
begonnen worden ist.

Hermann Kampmann
(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen